

Intensiver, aber dennoch gelungener Tag

Am Sonntag stand um 11 Uhr die erste Auswärtsbegegnung der Damen Aktive in Itschnach an. Gloria, Céline, Lisa und Sabrina hofften, dieses Mal auf etwas ältere Gegnerinnen zu treffen. Der Wunsch erfüllte sich nur teilweise, so waren die Gegnerinnen immer noch einige Jahre jünger als die Einsiedlerinnen, jedoch waren sie sehr sympathisch.

Sabrina musste sogleich gegen die Jüngste des Teams antreten (R5), nachdem sie und Céline die Position 1 untereinander ausgelost hatten. Das Spiel war lange auf Augenhöhe und geprägt von vielen Breaks. Mit einem Servicedurchbruch konnte sich Sabrina dann aber den ersten Satz sichern. Nach einer 5:2 Führung im zweiten Satz, kam die Gegnerin nochmals nah heran, doch Sabrina konnte sich schlussendlich mit 7:5 durchsetzen und war froh, keinen dritten Satz mehr spielen zu müssen.

Auf Platz 2 fand Céline gut in ihr Spiel gegen eine gut spielende Gegnerin (R6) und konnte den ersten Satz 6:4 ins Trockene bringen. Leider funktionierte ihr Service im zweiten Satz gar nicht mehr und sie musste diesen mit 5:7 abgeben. In der aufkommenden Mittagshitze musste sie in den dritten Satz, wo sie wieder auf ihren starken Service setzen konnte und somit ihrer Gegnerin nur noch einige Punkte zugestehen musste. Sie siegte schlussendlich mit 6:3 und konnte den zweiten Punkt für die Einsiedlerinnen einfahren.

Einen Platz weiter war Gloria nämlich schon eine Zeit zuvor ebenfalls als Siegerin vom Platz gegangen. Fast Zeitgleich mit Sabrina und Céline hatte sie sich den ersten Satz mit 6:4 gesichert. Auch im zweiten Satz liess sie ihrer Gegnerin (R8) trotz einiger Schwächen wenig Chance und siegte souverän mit 6:3.

Lisa musste mit ihrer Partie noch warten, bis die Herren ihre Spiele beendet hatten. Schlussendlich konnte sie aber auch in ihre Partie starten. Den ersten Satz konnte sie mit 6:3 schnell für sich entscheiden. Ihre Gegnerin (R9) wurde dann aber immer stärker und überzeugte vor allem mit einer starken Rückhand. Nach langen Ballwechseln musste Lisa so in einen dritten Satz. Bei grösster Hitze und mit ewig langen Ballwechseln wurde dieser Satz zu einem Krimi, der schlussendlich bis ins Tie-Break führte. Leider mit dem besseren Ende für die Gegnerin.

Da der Nachmittag schon fortgeschritten war, machten wir zügig weiter mit den Doppeln. Doppel 1 spielten Sabrina und Céline gegen die beiden Schwestern aus Itschnach. Obwohl beiden nicht das beste Spiel gelang, konnten sie sich mit einigen schönen Bällen 6:4 und 6:4 durchsetzen.

In Doppel 2 spielten unsere beiden Schwestern Gloria und Lisa ein gutes Spiel und hatten sichtlich Spass. Das ist auch verständlich, denn sie setzten sich mit 6:4 und 6:2 souverän durch und trugen dabei mit einem weiteren Punkt zum 5:1 Sieg gegen die Gegnerinnen aus Itschnach bei.

Nach einem langen, aber gelungenen Tag musste noch ein obligater Halt im McDonald's gemacht werden, was aber nach diesen intensiven Spielen verdient war.



Von Sabrina Reding